

Anmeldung

ONLINE-ANMELDUNG

Informationen und Anmeldung zur Tagung unter
www.wettbewerbsvorteil-gesundheit.de

Information zu den Konditionen:**Tagung 08.- 09.12.2009**

Preis bei Anmeldung bis 16.09.2009 – 490,00 €

Preis bei Anmeldung ab 17.09.2009 – 630,00 €

Hierin enthalten sind folgende Leistungen:

Teilnahmegebühr, Tagungsunterlagen, Mittagsbuffet am 08.+09.12.09, Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Softgetränke zu den Buffets, Sekt-empfang, Preisverleihung und festliches Abendessen am 08.12.09.

Die DGUV hat die Veranstaltung mit 12 Stunden im Rahmen der Aufrechterhaltung des Zertifikates zum Certified Disability Management Professionals anerkannt.

Storno- und Zahlungsbedingungen:

Verbindliche Teilnahmebestätigung erst nach Zahlungseingang der Teilnahmegebühr. Bei einer Stornierung der Anmeldung bis zum 13.11.2009 wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungs-pauschale von 10 % zurückerstattet. Bei einer Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt kann die Teilnahmegebühr nicht erstattet werden. Ersatzteilnehmer sind zu jedem Zeitpunkt willkommen. Die Stornie-rung bedarf der Schriftform.

Information zu Übernachtungsmöglichkeiten:

Optionen für Einzelzimmer bestehen im Tagungshaus und in weiteren Hotels der näheren Umgebung. Weitere Informationen entnehmen Sie oben genannter Online-Anmeldeplattform. Für alle Fragen zur Buchung, Stornierung oder Abrechnung wenden Sie sich bitte direkt an das jeweilige Hotel, Stichwort „Wettbewerbsvorteil Gesundheit“.

Information für Aussteller:

Nutzen Sie die Möglichkeit, im Rahmen der begleitenden Fachausstel-lung Ihre Produkte und Dienstleistungen einem exklusiven Teilneh-merkreis zu präsentieren. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die Tagungsorganisation.

Information zum Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Maternushaus, Kardinal-Frings-Straße 1-3
 50668 Köln, Telefon: 02 21 / 16 31-208, Telefax: 02 21 / 16 31-215
info@maternushaus.de, www.maternushaus.de

Ihre Fragen beantworten gerne die Kolleginnen von der Tagungsorganisation:

Team Gesundheit GmbH
 Anna Dumke, Claudia Kronenberg
 und Dorothea Waschke
 Max-Fiedler-Str. 6
 45128 Essen

Telefon: 02 01 / 5 65 96-11
 Telefax: 02 01 / 5 65 96-41
waschke@teamgesundheit.de
www.teamgesundheit.de

Veranstalter:
 BKK Bundesverband GbR,
 Essen
 Dr. Alfons Schröer

Konzeption und Planung:
 Dagmar Johannes
 Jürgen Wolters

Bitte beachten Sie: Die Tagungsanmeldung erfolgt online

Wettbewerbsvorteil Gesundheit

Betriebliches Gesundheitsmanagement in Zeiten der Krise – Kür oder Pflicht?

Tagung am 8./9. Dezember 2009 und Pre-Seminare am 7. Dezember 2009 im Maternushaus in Köln

**Impressum**

Herausgeber: BKK Bundesverband GbR, Essen, www.bkk.de
 Gestaltung: Typografischer Betrieb Lehmann GmbH, Essen
 „BKK“ und das BKK Logo sind registrierte Schutzmarken
 der BKK Bundesverband GbR



1. Veranstaltungstag

Betriebliches Gesundheitsmanagement in Zeiten der Krise – Kür oder Pflicht?

Die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise stellt nicht nur das globale Finanzsystem, sondern auch den Stellenwert der betrieblichen Gesundheitsförderung in Frage:

Sind präventive Maßnahmen ein Luxusgut, das man sich nur in guten Zeiten leisten kann oder lässt die Krise ein Gesundheitsmanagement erst recht zu einer wichtigen Aufgabe im Unternehmen werden? Welchen Stellenwert erhalten Fragen der Gesundheit von Beschäftigten in Krisenzeiten, in denen Auftragsmangel und die Angst um die Arbeitsplätze das betriebliche Geschehen bestimmen?

Im Rahmen der diesjährigen Tagung „Wettbewerbsvorteil Gesundheit“ sollen diese Fragen in den Vordergrund treten. Weiter soll aufgezeigt werden, welche Konzepte und Methoden, Handlungsansätze und Erfahrungen zur psychischen Gesundheit und dem demografischen Wandel bereits heute vorliegen, die Unternehmen, Organisationen und Sozialversicherungsträger zur Förderung der Gesundheit in der Arbeitswelt nutzen können.

Die Veranstaltung versteht sich als zentrale Informationsbörse und Drehscheibe für einen anregenden Erfahrungsaustausch sowie für die inner- und außerbetriebliche Vernetzung engagierter Akteure. Sie zielt auf den Gewinn von vielfältigen Synergieeffekten durch den Austausch von Wissen über Methoden und Strategien, unter Berücksichtigung angrenzender Themenfelder wie der Personal- und Organisationsentwicklung und der betrieblichen Sozialarbeit. Dabei spiegeln die Foren das Spektrum der aktuellen Fragestellungen in den Unternehmen wider. Am Vortag der Tagung werden ganztägige Pre-Seminare zu aktuellen Themenschwerpunkten angeboten. Am Abend des 8. Dezembers findet der Festakt zur Verleihung des „Deutschen Unternehmenspreises Gesundheit 2009“ statt.

Dienstag, 8. Dezember 2009

Moderation: Dr. Gregor Breucker,
BKK Bundesverband GbR, Essen

09.30 Ausgabe der Tagungsunterlagen

10.30 **Eröffnung**

Dr. Alfons Schröer,
BKK Bundesverband GbR, Essen

10.45 **Gute Arbeit in Zeiten der Krise –
Schönwetterthema oder Beitrag zur
Krisenbewältigung?**

Klaus Pickshaus, IG Metall, Frankfurt a. M.

11.15 **Gesundheitsmanagement in Zeiten der
Krise – Herausforderungen und Perspektiven
für die Arbeitgeber**

Dr. Werner Widuckel, Audi AG, Ingolstadt

11.45 **Moderierte Gesprächsrunde**

Interview mit Klaus Pickshaus und
Dr. Werner Widuckel

12.15 **Mittagsbuffet & Besuch des Marktplatzes**

13.15 **Antworten der Politik auf die Herausforderung der
Wirtschafts- und Finanzkrise**

Karl-Josef Laumann, Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales NRW, Düsseldorf

14.00 **Kaffeepause & Besuch des Marktplatzes**

14.30 **Wie wirkt sich Arbeitsstress auf die
Gesundheit aus?**

Prof. Dr. Johannes Siegrist,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

15.00 **Aktivierende Pause**

15.15 **Burnout und Depression – Prävention,
Behandlung und neue Versorgungskonzepte**

Dr. Hans-Peter Unger,
Asklepios-Klinik, Hamburg-Harburg

- 15.45 **Moderierte Gesprächsrunde**
Interview mit Prof. Dr. Johannes Siegrist und Dr. Hans-Peter Unger
- 16.30 **Gesundheitsförderung – ganz praktisch**
Angebote zur Entspannung und Bewegung
- 17.00 **Come together & Besuch des Marktplatzes**
- 18.00 **Festakt zur Verleihung des „Deutschen Unternehmenspreises Gesundheit 2009“**
Auszeichnung für herausragende betriebliche Gesundheitsförderung der europaweiten Initiative „Move Europe“
- 18.45 **Festliches Abendessen mit Unterhaltungsprogramm**

2. Veranstaltungstag

Mittwoch, 9. Dezember 2009

09.00 **Erster Durchlauf der parallelen Foren,**
zwischendurch Kaffeepause

Forum 1:

Wirtschaftliche Krise und Gesundheitsmanagement – Jetzt erst recht

Moderation: Michael Bellwinkel,
BKK Bundesverband GbR, Essen

- **Gesundheit per Vertrag?!**
Rosemarie Albrecht, Kasseler Sparkasse
Werner Aßmann, Bundesfachgruppe Sparkassen ver.di, Kassel
- **Betriebliches Gesundheitsmanagement – (über)lebenswichtig in Zeiten der Krise**
Susan Möllers, BKK vor Ort, Oberhausen
Norbert Winzen, BKK vor Ort, Mönchengladbach

Forum 2:

Demografie-Management – Länger arbeiten und gesund bleiben

Moderation: Dr. Alfons Schröer,
BKK Bundesverband GbR, Essen

- **„Länger arbeiten in gesunden Organisationen“ – Herausforderungen, Handlungsansätze und Praxisbeispiele**
Dr. Martina Morschhäuser, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Berlin
- **AgeCert – Entwicklung eines Qualitätssiegels „Altenmanagement im Betrieb“**
Prof. Dr. Frerich Frerichs, Hochschule Vechta

Forum 3:

Gesunde Lebensstile – Neues aus Forschung und Praxis

Moderation: Inka Matschey,
Team Gesundheit GmbH, Essen

- **Gesund leben – (k)eine Privatsache? Fakten, Argumente und Evidenzen für die „betriebliche Lebensstilförderung“**
Ina Sockoll, BKK Bundesverband GbR, Essen
- **Work in tune with life: Eine europäische Kampagne zur Förderung psychischer Gesundheit**
Dr. Reinhold Sochert, BKK Bundesverband GbR, Essen

Forum 4:

Psychische Gesundheit – Von der Analyse zur Intervention

Moderation: Jürgen Wolters,
BKK Bundesverband GbR, Essen

- **Herz und Seele bei der Arbeit – Wissensbasis und Basiswissen arbeitsbedingter psychischer Erkrankungen**
Dr. Wolfgang Bödeker,
BKK Bundesverband GbR, Essen
- **Burnout – Wieder Feuer und Flamme sein! Burnout-Prävention als betriebliche Ressource**
Carsten Gräf, Team Gesundheit GmbH, Essen
Dr. Dagmar Siebecke,
Technische Universität Dortmund

Pre-Seminare

Montag, 7. Dezember 2009, 10.00 - 17.00 Uhr

In fünf ganztägigen Pre-Seminaren bieten wir die Möglichkeit, aktuelle Einzelthemen des betrieblichen Gesundheitsmanagements in exklusiver Runde von maximal 16 Teilnehmern intensiv zu bearbeiten. Die Seminare können unabhängig von der Teilnahme an der Tagung gebucht werden.

■ Seminar 1:

Paradigmenwechsel in der Verhaltensprävention – Durch neue motivationale Ansätze Gesundheit fördern und Beschäftigungsfähigkeit erhalten

Inka Matschey, Team Gesundheit GmbH, Essen
Hans-Georg Schulz, Landessportbund NRW, Duisburg

Klassische Programme der betrieblichen Gesundheitsförderung stehen häufig in der Kritik, dass sie vorrangig von denjenigen in Anspruch genommen werden, die bereits ein gutes Gesundheitsverhalten aufweisen. Nicht jedoch die „motivierenden Gesundheitsgespräche“. Die auf der Methode des „Motivational Interviewing“ basierende Gesprächsform setzt bei der individuellen Motivationslage des Einzelnen an und berücksichtigt persönliche Erwerbs- und Lebensbiographien. Das Seminar beleuchtet neben der Theorie und Methodik der motivationalen Gesprächsführung deren Umsetzbarkeit im betrieblichen Alltag. Es werden erfolgreich durchgeführte Konzepte – vom individuellen Gesundheitscoaching bis hin zum Multiplikatorenseminar – dargestellt.

Inhalte: Methodik der motivierenden Gesundheitsgespräche, praktische Umsetzung im betrieblichen Gesundheitsmanagement, Projekterfahrungen, Übungen.

■ Seminar 2:

Gesundheitsfördernd Führen – Stress und Burnout präventiv begegnen

Michael Fromm, Fromm und Fromm GbR, Wuppertal

Wir registrieren heute – für Führungskräfte genauso wie für Mitarbeiter: Körperliche und geistige Belastungen nehmen zu und es wird immer schwieriger, eine langfristig gesunde wirtschaftliche Basis für das eigene Unternehmen zu schaffen. Wirklich überzeugende Führungskräfte, die ihre Umgebung trotz der „Krise“ inspirieren, handeln aus ihrer „inneren Mitte“ heraus – aus einem tieferen Bewusstsein dessen, was heute in ihrem Verantwortungsbereich getan werden kann und muss. Dieser „Manager der Zukunft“ beherrscht nicht nur sein rationales Handwerkszeug, sondern versteht die eigene Seele besser, d. h. er (sie) hat gelernt mit seinen Ängsten umzugehen und eine innere

Forum 5:

Im Job gesund bleiben – Praxisbeispiele

Moderation: Brigitte Jürgens-Scholz,
BKK Bundesverband GbR, Essen

■ **Im Wandel gesund bleiben – Psychische Gesundheitsressourcen bewerten und aufbauen**

Dr. Ulla Nagel, IPU Dr. Nagel & Partner, Dresden
Dr. Uwe Gerecke, Stadtwerke Hannover AG

■ **Die SWM-Gesundheitspaten – Ein Instrument zur Gesunderhaltung und Bindung von Mitarbeitern**

Irene Klenk, Stadtwerke München GmbH

Forum 6:

Die Unternehmenspreisträger 2009 stellen sich vor

Moderation: Dagmar Johannes,
BKK Bundesverband GbR, Essen

11.30 Mittagsbuffet & Besuch des Marktplatzes

12.30 **Zweiter Durchlauf der parallelen Foren,**
zwischen durch Kaffeepause

15.00 Ende der Veranstaltung

Stabilität zu entwickeln. Hierzu bedarf es eines hohen Maßes an Eigenverantwortung und Selbstmanagement. Wie das funktioniert – das wird im Workshop aufgezeigt.

Inhalte: Stress und Burnout – die modernen Managerkrankheiten, Eigenverantwortung und Selbstmanagement, das „magische Dreieck“ der gesunden seelischen Balance, Praxisbeispiele, Übungen.

- Seminar 3:
Psychisch krank im Job! Was tun?
Marlies Hommelsen & Christian Gredig,
Familien-Selbsthilfe Psychiatrie (BApK e.V.), Bonn

Psychische Störungen verzeichnen die höchsten Zuwachsraten bei den Fehlzeiten im Arbeitsbereich und stellen Unternehmen und ihre Mitarbeiter vor neue Herausforderungen. Oftmals versuchen sich die Betroffenen mit Medikamenten selbst zu „helfen“. Die Gefahr der Abhängigkeit von Medikamenten steigt. Das Seminar bietet Führungskräften, Personalverantwortlichen und betrieblichen Experten die Möglichkeit, sich über diese Thematik und das gemeinsame Projekt der Familien-Selbsthilfe Psychiatrie und der BKK Bundesverband GbR zu informieren. Das Seminar vermittelt Strategien für den betrieblichen Alltag und fördert die Handlungssicherheit sowohl im Umgang mit psychisch kranken als auch mit medikamentenabhängigen Mitarbeitern.

Inhalte: Ursachen und Entstehung psychischer Erkrankungen, Auswirkungen auf die Arbeitssituation, Führungsverantwortung, Frühwarnzeichen und Behandlungsmöglichkeiten, Umgang mit Medikamentenabhängigkeit bei Mitarbeitern.

- Seminar 4:
BEM – Was ist das, wie geht das? Rechtliche Voraussetzungen und praktische Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
Anne Frohnweiler & Anja Hillmann,
iqpr – Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation GmbH, Köln

Durch die Neuregelung in § 84 Abs. 2 SGB IX im Jahr 2004 hat der Gesetzgeber eine Verpflichtung geschaffen, jedem Beschäftigten, der länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt erkrankt ist, ein Betriebliches Eingliederungsmanagement anzubieten. Dieses Seminar zeigt die zu beachtenden rechtlichen Voraussetzungen hierfür sowie anhand von praktischen Erfahrungen die Möglichkeiten der Einführung und Umsetzung eines betriebsspezifischen Betrieblichen Eingliederungsmanagements auf.

Inhalte: Definition und Verbreitung von BEM, Praxisbeispiele zur Umsetzung, rechtliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung, Methoden und Prozessablauf, Datenschutz, Fallmanagement.

- Seminar 5:
Produktiv arbeiten, wirksam kommunizieren – Alterssensibles Personalmanagement mit INQA Produkten
Dr. Silke Röbenack, ffw GmbH Gesellschaft für Personal- und Organisationsberatung, Nürnberg
Dr. Götz Richter, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Dortmund

Älter werdende Belegschaften stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen, bergen zugleich aber auch Potenziale. Unterschiedliche Generationen bringen ihre Bedürfnisse und Erwartungen an die Arbeit mit – entsprechend ihrer jeweiligen Lebenslage. Die Generationen verfügen zudem über unterschiedliche Erfahrungshintergründe, Herangehensweisen und Wissensbestände. Werden diese feinen Unterschiede übergangen, entstehen Missverständnisse und Probleme in Kommunikation und Kooperation. Das Seminar arbeitet Hintergründe auf und führt Handlungsansätze ein.

Inhalte: Einführung in das Themenfeld, Präsentation aktueller Forschungsergebnisse, Reflexion der eigenen betrieblichen Erfahrungen, Bearbeitung mit INQA Projekten PFIFF (www.piffprojekt.de) und MiaA (www.miaa.de).

Information zu den Konditionen: Pre-Seminare 07.12.2009: Preis jeweils 420,00 € Hierin enthalten sind folgende Leistungen:

Teilnahmegebühr, Teilnahmebestätigung, Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen.

Die Pre-Seminare finden vorbehaltlich einer ausreichenden Teilnehmerzahl statt. Anmeldeschluss für Pre-Seminare ist der 12.10.2009. Storno- und Zahlungsbedingungen entsprechen denen der Tagung.

Bitte beachten Sie: Die DGUV hat das Pre-Seminar 4 mit 7 Stunden im Rahmen der Aufrechterhaltung des Zertifikates zum Certified Disability Management Professionals anerkannt.

Weitere Informationen und Anmeldung zu Pre-Seminaren unter www.wettbewerbsvorteil-gesundheit.de